

HYPERBOREUS

STUDIA CLASSICA

ναυσι δ' οὔτε πεζὸς ἰὼν κεν εὖροις
ἐς Ὑπερβορέων ἀγῶνα θαυμαστὰν ὁδόν
(Pind. *Pyth.* 10. 29–30)

EDITORES

NINA ALMAZOVA DENIS KEYER
SOUREN TAKHTAJAN

PETROPOLI

Vol. 9 2003 Fasc. 1

BIBLIOTHECA CLASSICA PETROPOLITANA
VERLAG C. H. BECK MÜNCHEN

HYPERBOREUS: Классическая филология и история

Выходит два раза в год

Редакция: Н. А. Алмазова, Д. В. Кейер,
С. А. Тахтаджян (отв. ред. выпуска)

Консультанты: А. Л. Верлинский, А. К. Гаврилов, Томас Гельцер,
Д. В. Панченко, С. Р. Тохтасев, Мартин Хенгель

Адрес: Античный кабинет (HYPERBOREUS)
197198 С.-Петербург
Малый пр. П. С., 9/6
Факс: (812) 235-1302
E-mail: hyperbor@bicl.spb.ru

По вопросам подписки обращаться по адресу редакции

Сборник статей в честь А. К. Гаврилова: Часть 2 Festschrift für Alexander Gavrilo: Teil 2

HYPERBOREUS: STUDIA CLASSICA

HYPERBOREUS wurde im Jahre 1994 durch die Bibliotheca Classica Petropolitana gegründet.

Der Vertrieb außerhalb Rußlands erfolgt durch den Verlag C. H. Beck (Oskar Beck), Wilhelmstr. 9, D-80801 München, Postfachadresse: Postfach 400340, D-80703 München.

Die Zeitschrift erscheint ab 1996 in zwei Halbjahresschriften. Abonnementpreis jährlich ab Vol. 2 € 34,90 (in diesem Betrag sind € 2,28 Mehrwertsteuer enthalten), für das Einzelheft € 19,50 (Mehrwertsteueranteil € 1,28), jeweils zuzüglich Vertriebsgebühren; die Kündigungsfrist des Abonnements beträgt sechs Wochen zum Jahresende. Preis für Vol. 1, 1994/5, auf Anfrage bei dem Verlag C. H. Beck.

Herausgeber: Nina Almazova, Denis Keyer,
Souren Takhtajan (verantw.)

Wissenschaftlicher Beirat: Alexander Gavrilo, Thomas Gelzer, Martin Hengel,
Dmitri Panchenko, Sergej Tokhtas'ev, Alexander Verlinsky

Alle für die Redaktion bestimmten Manuskripte – wenn möglich mit IBM-kompatiblen Disketten – und Einsendungen sind zu richten an:

Bibliotheca Classica Petropolitana (HYPERBOREUS)
Malyi pr. P. S. 9/6
197198 St. Petersburg, Russia
Fax: (812) 235-1302
E-mail: hyperbor@bicl.spb.ru

Die Publikationssprachen im HYPERBOREUS sind Russisch, Englisch, Französisch, Deutsch, Italienisch und Lateinisch; den Beiträgen wird jeweils eine Zusammenfassung in einer westeuropäischen Sprache oder auf Russisch hinzugefügt.

Entgegnungen werden im HYPERBOREUS nur ausnahmsweise aufgenommen. Eingegangene Druckschriften werden nicht zurückgeschickt. Mit Namen gezeichnete Artikel geben die Auffassung des Verfassers, nicht der Redaktion wieder. Alle Nachrichten werden nach bestem Wissen, aber ohne Gewähr gegeben.